Impuls 03.04.2020

**„Denn er hat seinen Engeln befohlen,**

**dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ – Psalm 91,11**

Jetzt täten Engel wirklich gut.

Die Fülle der himmlischen Heerscharen, wie damals, als Jesus geboren wurde.

Da waren sie alle da. Und sie haben gesagt: „Fürchtet euch nicht!“

Doch in dieser Zeit der Pandemie fürchten wir uns vor dem Virus, vor der Ungewissheit, was noch kommt.

„Fürchtet euch nicht!“ – dies klingt für uns vielleicht, wie von einem anderen Stern. Aber wieso sollte das nicht auch heute gelten?

Ist Gott etwa nicht da, nur weil das Virus da ist?

„Fürchtet euch nicht!“ – dies will ich auch jetzt hören und mir immer wieder neu zusprechen. Daran halte ich mich fest – mitten in meiner Angst, wenn ich mich an Gott wende mit einem Gebet: ‚Sende deine Engel, Gott, an meine/unsere Seite und um uns herum. Denn wir brauchen Mut, und Phantasie, und Zuversicht. Ja, ich will meine Augen öffnen und die Engel sehen, hören, spüren – auch in den Menschen, denen ich begegne. Jetzt nur auf Abstand oder am Telefon. Hilf uns zu sehen, was trägt, was uns am Boden hält und mit dem Himmel verbindet – mit Dir, mein Gott. Denn das ist’s, was hilft und tröstet – jetzt und in Ewigkeit. Amen‘.

Bleiben Sie alle behütet Pfr. Reiner Kaupp